

## EtG-Test zum Nachweis von Alkoholkonsum

### Was ist EtG?

EtG (Ethylglucuronid) ist ein Stoff, der im Körper entsteht, wenn Alkohol abgebaut wird. Im Gegensatz zu Alkohol selbst, der nur wenige Stunden nachweisbar ist, bleibt EtG länger im Körper und kann über den Urin nachgewiesen werden.

Dadurch eignet sich der EtG-Test besonders gut, um einen Alkoholkonsum der letzten 1 bis 4 Tage nachzuweisen.

### Direkter Nachweis im Vergleich zu anderen Markern

Es gibt direkte und indirekte Marker für Alkoholkonsum:

- Indirekte Marker (wie Leberwerte oder Blutbildveränderungen) zeigen erst bei längerem, starkem Konsum Auffälligkeiten.
- Direkte Marker (wie Blutalkohol oder EtG im Urin) weisen unmittelbar auf den tatsächlichen Konsum hin.

Der Vorteil von EtG: Alkohol verschwindet schnell aus Blut und Atemluft, aber EtG bleibt länger nachweisbar. So kann auch dann ein Konsum erkannt werden, wenn der Alkohol selbst nicht mehr nachweisbar ist.

### Wie lange ist EtG nachweisbar?

- Alkohol im Blut, Atem oder Speichel: meist nur wenige Stunden
- EtG im Urin: je nach Menge und Häufigkeit des Konsums bis zu 4 Tage

Die genaue Dauer hängt von verschiedenen Faktoren ab: Geschlecht, Körpergewicht, Stoffwechsel, Trinkmenge und Trinkhäufigkeit.

### Was beeinflusst den Test?

- Flüssigkeitshaushalt: Wer viel trinkt (Wasser), verdünnt den Urin und senkt die EtG-Konzentration.
- Infektionen: Bakterien im Urin (z. B. bei Harnwegsinfekten) können den EtG-Wert verringern oder sogar zum Abbau führen.

- Lagerung: Urinproben sollten kühl aufbewahrt werden, um falsche Ergebnisse zu vermeiden.
- Produkte mit Alkohol: Mundspüllösungen, Desinfektionsmittel oder bestimmte Lebensmittel enthalten geringe Mengen Alkohol. Diese reichen normalerweise nicht aus, um ein positives Ergebnis zu verursachen, können aber die Testintensität beeinflussen.

### Zuverlässigkeit des Tests

EtG-Schnelltests sind ein praktisches Hilfsmittel. Sie zeigen, ob ein Konsum stattgefunden haben könnte.

- Ein positives Ergebnis muss immer im Labor bestätigt werden.
- Unterschiedliche Testbedingungen (z. B. Einwirkzeit im Urin, Testdauer) können die Intensität der Testlinien beeinflussen.

### Wann ist der Test sinnvoll?

- Bei Abstinenzkontrollen (z. B. Therapie, Selbsthilfegruppen, medizinische Programme)
- In familienrechtlichen Fragen (z. B. Sorgerechtsverfahren)
- Bei medizinischen Abklärungen (z. B. vor Operationen oder Behandlungen)
- Im Strassenverkehrsrecht (z. B. Führerscheinabklärungen)

### Fazit

Der EtG-Urintest ist ein sicheres und hilfreiches Mittel, um kürzlichen Alkoholkonsum nachzuweisen. Er ist einfacher und schneller durchzuführen als eine Blutuntersuchung und bietet ein grösseres Nachweifenster.

Richtig angewendet ist der EtG-Test eine wertvolle Unterstützung bei medizinischen, rechtlichen und persönlichen Fragestellungen rund um Alkoholkonsum.